

Jörg Magenau

# Christa Wolf

**Eine Biographie**

**Rowohlt Taschenbuch Verlag**

# Inhalt

Von vorn anfangen

9

Goldene Nüsse

Die Pflicht, glücklich zu sein:

Kindheit in Landsberg

19

Das verlorene Lachen

Flucht ohne Wiederkehr -Ankunft im Sozialismus

33

Wir heißen euch hoffen

Das Lachen Brechts:

Studienjahre in Jena und Leipzig

46

Der Endsieg des Proletariats

Aufstrebende Kritikerin mit Klassenstandpunkt

64

Schreib, Christa! Schreib!

Die Wahrheit als Waffe:

Funktionärin mit Moral und Frustrationen

78

Dialektik der Aufklärung

Perspektivlos und ineffizient:

Margaretes Gespräche mit der Stasi

98

Stadt auf sieben Hügeln

Einmal Moskau und zurück:

Das wiedergefundene Lachen

111

Bewährung in der Produktion

Einmal Bitterfeld und zurück:  
Ankunft im sozialistischen Alltag

127

Wir sind stolz auf Dich!

Geteilter Himmel, geteilte Kritik:  
Die Verteidigung der Herzländer

142

Wir brauchen Weltoffenheit!

Die mauergeschützte Idylle:  
Kleinmachnower Freundschaften

157

Die weggeschlagenen Hände

Verlierergefühle:  
Dasn. ZK-Plenum im Dezemberigös

175

Unter Generalverdacht

«Nachdenken über Christa T.»  
und der Prager Frühling

195

Mach's nicht zu scharf, Heinz

Ein untröstlicher Verleger am Küchentisch:  
Immer noch «Christa T.»

213

Zeit, in der wir leben

Stillhalten und Abstand nehmen.,  
Die Entdeckung der Welt

237

Seelsorgerin und Ärztin

Schreiben als Therapie:  
Kindheitsmuster und Krankheiten zum Tode

252

- Bedenken in einer Verfahrensfrage  
Nach der Biermann-Ausbürgerung:  
Christa Wolf sagt etwas Produktives  
270
- Wer bleibt?  
Mit dem Rücken zur Wand:  
Wer nicht mehr schreiben kann, muss gehen  
288
- Die Literaturalen Sehnsuchtsorgan  
Neue Heimat jenseits der Systeme:  
Von der DDR nach Deutschland  
305
- «Einverstanden. Erich Honecker»  
Überwachen und Loben:  
Die neue Sprache und der Büchnerpreis  
318
- Friede, Frauen, Feierstunden  
Im Zentrum des Untergangs:  
Kassandra Wolf sieht schwarz  
331
- Schlechte Nachrichten  
Ein Störfall im Kräutergarten und andere Katastrophen  
346
- OTäler weit, o Höhen!  
Der Anfang vom Ende, Atemnot  
und ein rauschendes Fest  
366
- Coming Out  
Der kurze Herbst der Anarchie  
oder Die Schule der Demokratie  
381
- Literaturalen Kriegsschauplatz  
Einfach zu naiv:  
Muh und mäh oder Die Frage, was bleibt?  
401

Unordnung und spätes Leid

Fundstücke im Archiv, Befunde in eigener Sache:  
Medea und die Stasi

418

Abendlicht

438

Die Zeit der Wunder ist vorbei:  
Nachruhm zu Lebzeiten

439

Leibhaftig bis zuletzt

Dinosaurier mit Schutzengeln:  
Wohin sind wir unterwegs?

453

Anmerkungen

479

Bibliographie

521

Personenregister

533